

Warten auf die Fördermittel

StadtblattZossen 24.06.2020



Das Heimatmuseum in Zossen.

Zossen. Die Wiedereröffnung des Heimatmuseums „Alter Krug“ in Zossen ist laut Bericht der Verwaltung zum Saisonbeginn (Frühjahr 2021) geplant. Am 26. Mai 2020 erhielt die Stadt laut Bürgermeisterin Schwarzweller ein positives Votum der „Lokalen Arbeitsgruppe rund um den Fläming“ für das beim Landesamt für Fördermittel Teltow-Fläming (LAF) beantragte Förderprojekt. Die Zeitschiene der Bewilligung der Fördermittel durch den Landkreis beträgt

laut Verwaltungschefin zirka ein halbes Jahr. „Zur Beschleunigung des Baubeginns wird die Verwaltung einen Antrag auf vorzeitigen Baubeginn stellen, sofern der Haushalt bestätigt ist“, heißt es weiter im Bericht der Verwaltung. Die weiteren Schritte: beschränkte Ausschreibung für die Sanierung des Reetdaches im Juni/Juli 2020; Baubeginn August 2020; geschätzte Kosten: 70 000 Euro. Beschränkte Ausschreibung für die Maurerarbeiten im Juli;

Baubeginn im September 2020; geschätzte Kosten 40 000 Euro. Weitere Arbeiten wie Erneuerung der E-Anlage, Montage der E-Heizkörper, Maler, Tischler etc. sind in Planung und können nach Zusage der Fördermittel weiter umgesetzt werden. Wie Wiebke Schwarzweller sagt, liege die denkmalrechtliche Genehmigung vor – erteilt durch die Untere Bauaufsicht und die Denkmalschutzbehörde / SG Denkmalschutz.